



# N08 EP INTERLAKEN OST-BRIENZ

## BRIENZ

### BAUHERR

Bundesamt für Strassen ASTRA  
Abteilung Strasseninfrastruktur  
Filiale Thun  
Uttigenstrasse 54  
3600 Thun

### REFERENZPERSON

Albin Matti, 058 468 24 53

### BAULEITUNG

IG Briensersee  
p.A. Emch+Berger AG Bern  
Schlösslistrasse 23  
Postfach  
3001 Bern

### REFERENZPERSON

Urs Götz, 058 451 62 59

### ARGE-PARTNER

Marti AG Bern, Moosseedorf  
Marti AG, Bauunternehmung, Zürich  
Marti Bauunternehmung AG, Luzern  
Marti Tunnel AG, Moosseedorf

### BAUFÜHRER MARTI

Ambros Gasser, Jonas Weiss, Antonio Catanzaro

### POLIER MARTI

Sven Aschwanden, Thomas Gisler, Thomas Imholz, Nuno Lopes, Stefan Sigrist, Othmar Sigrist, Karsten Heilmann, Blerim Shkodra, Jasmin Hadzic, Xaver Käslin

### BAUZEIT

Januar 2021 – Dezember 2024

### AUFTRAGSSUMME

CHF 172 Mio.

# N08 EP INTERLAKEN OST-BRIENZ

## BRIENZ

### LEISTUNGSBESCHRIEB

Die ausgeschriebenen Bauarbeiten betreffen:

- Facharbeiten T/U (Trasse/Umwelt)
- K (Kunstabauten)
- T/G (Tunnel/Geotechnik)

Die Bauarbeiten an der A8 erfolgen mehrheitlich in der Nacht!

Strassenbereich:

Über die ganze Strecke wird ein neuer Deckbelag eingebaut. Zusätzlich sind neue Standspuren vorgesehen. Der bestehende Abstand der Nothaltebuchten wird mit neuen Buchten verdichtet und bereits bestehende Buchten werden vergrössert. Die Fahrbahntwässerung wird lokal saniert oder wo erforderlich lokal komplett ersetzt. Die BSA Anlagen werden komplett erneuert. Dies bedingt neue Kabelrohrblöcke auf die ganze Länge. Die meisten Fahrzeugrückhaltesysteme und Zäune sind nicht mehr normenkonform und werden ersetzt.

Tunnel:

Im Streckenabschnitt Interlaken Ost-Brienz liegen drei Strassentunnels, die im Gegenverkehr mit 80 km/h befahren werden.

Senggtunnel, 864 m, Chüebalmtunnel, 1322 m und der Giessbachtunnel, 3341 m lang.

Kompletter Ersatz des Fahrbahndeckbelags und Einbau einer neuen bituminösen Deckschicht.

Erneuerung der Fahrbahntwässerung bestehend aus Schlitzrinnen, Siphonschächten und Sammelleitung.

Abbruch der Bergwasserrigole im Tunnelbankett und Ersatz durch eine Sammelleitung mit Kontrollschächten. Dadurch wird die getrennte Ableitung von sauberem Bergwasser und verschmutztem Betriebswasser erreicht.

- Neubau des Kabeltrasses im Bankett mit Kabelziehschächte
- Abbruch und Neubau des Banketts
- Betoninstandsetzungsmaßnahmen zur Sanierung von Rissen und Abplatzungen
- Erstellung von neuen Kabelaufstiegen
- Erstellung von neuen Hydrantennischen und Löschwasserleitung

